

Volksstimme

Volksstimme vom 22.01.2019

Es zwitschert im Heineanum

Vortrag über „Die Feldlerche – Vogel des Jahres 2019“

Halberstadt (cr) • Zur ersten Abendveranstaltung in diesem Jahr werden alle Interessierten für heute um 19 Uhr in den Veranstaltungsraum der Museen, Halberstadt, Dompplatz 36, eingeladen, um sich über die Biologie und Ökologie des aktuellen Jahresvogels zu informieren.

War es die Lerche, oder war es die Nachtigall? Diese Frage, frei zitiert nach William Shakespeares Romeo und Julia aus der fünften Szene im dritten Akt, wird nicht beantwortet werden können, wohl aber, wann und wie eine Feldlerche singt. Zum zweiten Mal nach 1998 haben der Naturschutzbund Deutschland (NABU) und der



Präparat der Feldlerche in der Ausstellungsvitrine zum Vogel des Jahres 2019 im Museum Heineanum.

Foto: Evelyn Winkelmann

Landesbund für Vogelschutz in Bayern (LBV) die Feldlerche zum Jahresvogel gekürt. Mit

dieser Wahl wollen die beiden Naturschutzverbände auf die dramatischen Veränderungen in unserer Kulturlandschaft und auf den Rückgang dieser Vogelart hinweisen. War die Feldlerche einst ein häufiger Feldvogel, zählt sie mittlerweile zu den bedrohten Vogelarten. Nach den Erhebungen des Dachverbands Deutscher Avifaunisten (DDA) ist der Bestand zwischen 1998 und 2015 um 38 Prozent zurückgegangen.

Heineanum-Direktor Rüdiger Becker geht bei seinem Abendvortrag nicht nur auf die Bestandsentwicklung dieser Vogelart ein, sondern informiert allgemein über deren Biologie.